

Besuchen Sie uns auf der Buchmesse!  
Halle 3.1, Reihe B, Stand 151

## Der Sozialstaat in der Krise

### Deutschland im internationalen Vergleich

Das Buch bietet einen Einblick in die historische Entwicklung des Sozialstaats in Deutschland vor dem Hintergrund heutiger Problemlagen.

Das besondere Augenmerk liegt auf dem Vergleich mit anderen Staaten in Europa. Dabei werden Handlungsspielräume des Sozialstaats insgesamt betrachtet, seine Ausformungen auf spezifischen Feldern wie u. a. dem Gesundheitswesen, der Bildungspolitik und der Rentenversicherung analysiert sowie die Entstehung heutiger Probleme aus historischen Entwicklungen heraus beleuchtet. Überlegungen zur Krisensemantik im 20. Jahrhundert sowie Studien zur Rolle einzelner Akteure für die Entwicklung des Sozialstaats – wie z. B. der Internationalen Arbeitsorganisation – runden das Buch ab.



Friedhelm Boll / Anja Kruke (Hg.)  
**Der Sozialstaat in der Krise**  
Deutschland im internationalen  
Vergleich

384 Seiten, Broschur  
29,90 Euro  
ISBN 978-3-8012-4185-8

[www.dietz-verlag.de](http://www.dietz-verlag.de)



Verlag J. H. W. Dietz Nachf. – Dreizehnmorgenweg 24 – 53175 Bonn  
Tel. 0228/23 80 83 – Fax 0228/23 41 04 – E-Mail: [info@dietz-verlag.de](mailto:info@dietz-verlag.de)

## Autorinnen und Autoren dieses Heftes

**Michael Bröning**, geb. 1976 in Kiel, Dr. rer. pol., Politik- und Wirtschaftswissenschaftler, leitet die Arbeit der Friedrich-Ebert-Stiftung in Jordanien und im Irak.

**Christoph Busch**, geb. 1973 in Bottrop, Dr. rer. pol., Politikwissenschaftler und Pädagoge, Lehrkraft für besondere Aufgaben an der Universität Siegen.

**Jolie Chai**, geb. 1979 in Edmonton/Kanada, Soziologin und Juristin, arbeitet für den UNHCR in Amman, Jordanien.

**Stefanie Ehmsen**, geb. 1969 in Hamburg, Dr. phil., Politikwissenschaftlerin, Dozentin in der politischen Bildungsarbeit und Lehrbeauftragte an der Freien Universität Berlin.

**Oliver Foltin**, geb. 1981 in Darmstadt, Dipl. Volkswirt, wiss. Mitarbeiter an der Forschungsstätte der Evangelischen Studiengemeinschaft/Institut für interdisziplinäre Forschung (FEST) in Heidelberg.

**James K. Galbraith**, geb. 1952 in Boston/USA, Wirtschaftswissenschaftler, Professor of Public Affairs and Government an der Lyndon B. Johnson School of Public Affairs der University of Texas in Austin.

**Uwe Halbach**, geb. 1949 in Wuppertal, Dr. phil., Historiker, wiss. Mitarbeiter an der Stiftung Wissenschaft und Politik (SWP) in Berlin.

**Detlef Hensche**, geb. 1936 in Wuppertal, Dr. iur., bis 2001 Vorsitzender der IG Medien, seitdem Rechtsanwalt in Berlin, Mitherausgeber der „Blätter“.

**Rudolf Hickel**, geb. 1942 in Nürnberg, Dr. rer. pol., Professor für Finanzwissenschaft an der Universität Bremen, Mitherausgeber der „Blätter“.

**Reinhold Kowalski**, geb. 1931 in Berlin, Dr. rer. oec., Professor em. für Politische Ökonomie.

**Daniel Leisegang**, geb. 1978 in Unna, Politikwissenschaftler, Marketingleiter und Redakteur der „Blätter“.

**Albrecht von Lucke**, geb. 1967 in Ingelheim am Rhein, Jurist und Politikwissenschaftler, „Blätter“-Redakteur.

**Rolf Mützenich**, geb. 1959 in Köln-Kalk, Politikwissenschaftler, Mitglied der SPD-Fraktion im Deutschen Bundestag, Mitglied im Auswärtigen Ausschuss sowie im Unterausschuss „Abrüstung, Rüstungskontrolle und Nichtverbreitung“.

**Volker Perthes**, geb. 1958 in Homburg/Niederrhein, Dr. sc. pol., Direktor der Stiftung Wissenschaft und Politik (SWP) in Berlin.

**William Pfaff**, geb. 1928 in Iowa/USA, Publizist und Kolumnist, u.a. für die „International Herald Tribune“ und die „Blätter für deutsche und internationale Politik“.

**Heribert Prantl**, geb. 1953 in Nittenau/Oberpfalz, Dr. iur., Ressortleiter Innenpolitik der „Süddeutschen Zeitung“.

**Jutta Roitsch**, geb. 1942 in Königsberg, Politikwissenschaftlerin, ehem. Redakteurin der „Frankfurter Rundschau“, Expertin für Bildungspolitik.

**Roland Roth**, geb. 1949, Dr. phil., Professor für Politikwissenschaft an der Hochschule Magdeburg-Stendal in Magdeburg.

**Dieter Rucht**, geb. 1946 in Kempten/Allgäu, Dr. rer. pol., Honorarprofessor für Soziologie an der Freien Universität Berlin und Ko-Leiter der Forschungsgruppe „Zivilgesellschaft, Citizenship und politische Mobilisierung in Europa“ am WZB.



**Hinweis:** In dieser Ausgabe befindet sich eine Beilage des „Institut für die Wissenschaften vom Menschen“ und des Klett-Cotta Verlags. Wir bitten um freundliche Beachtung.